

# Schulausschuss am 24.02.2022

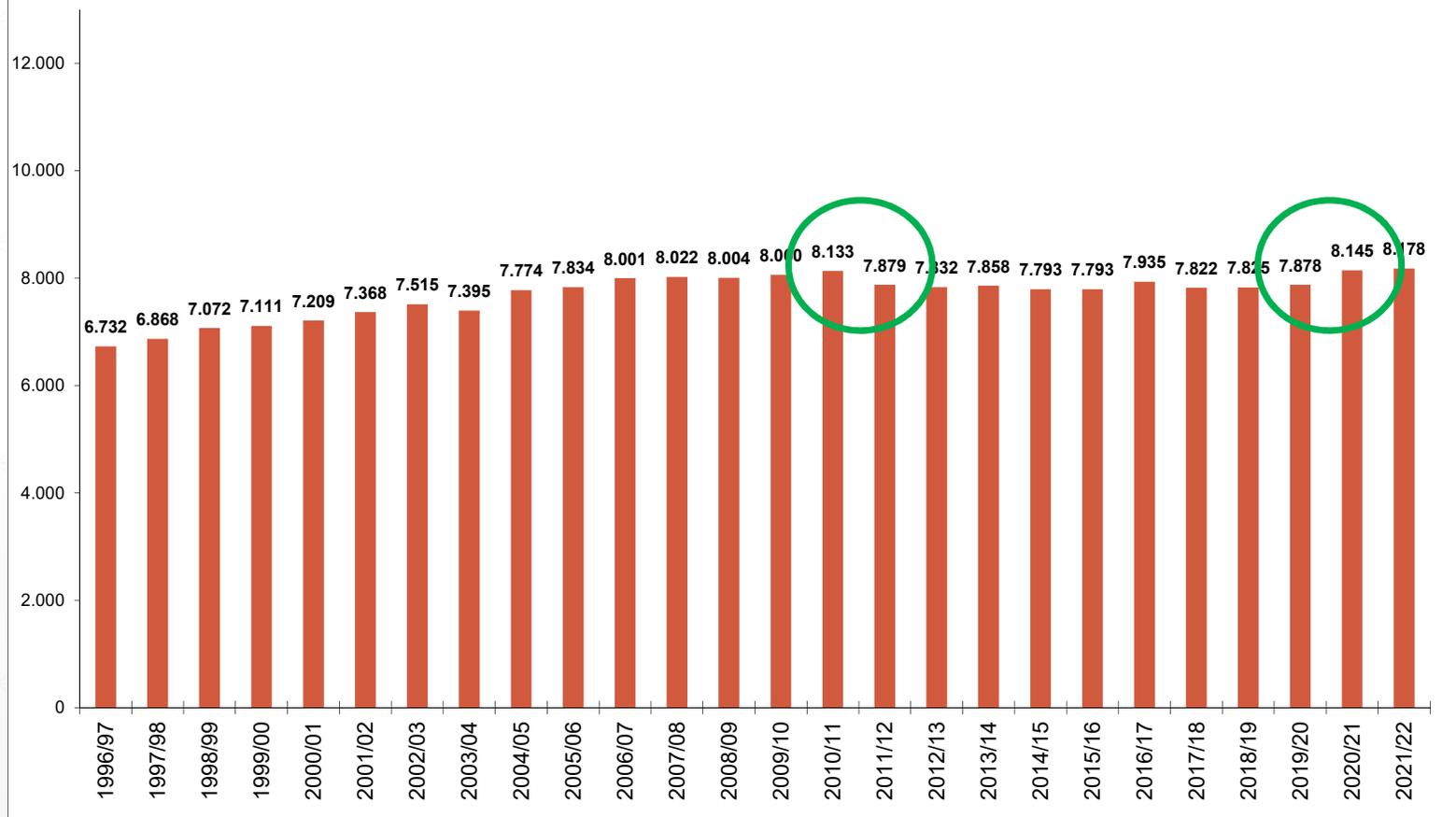
## **TOP 5**

### **Beratungen zum Haushalt**

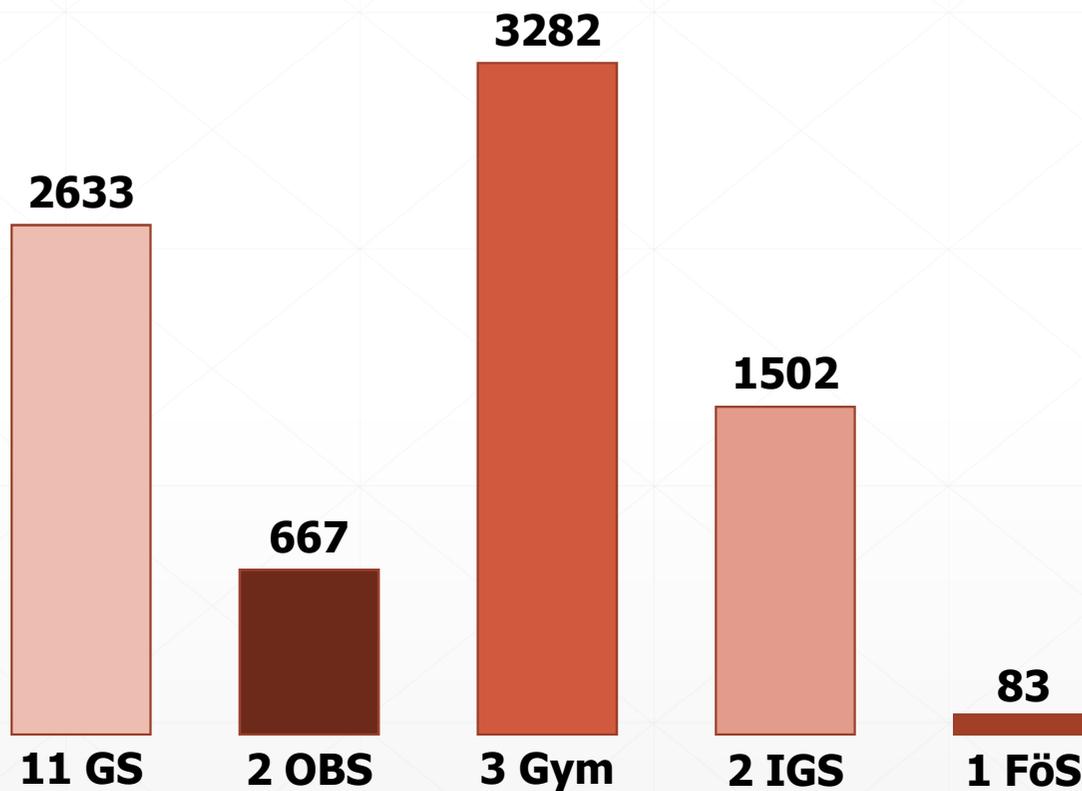
### **Teilhaushalt Bildung und Betreuung**

---

## Entwicklung der Schülerzahlen



# Verteilung der aktuellen Schülerzahlen auf die Schulformen



# Eigenverantwortliche Schule

**Alle Schulen erhalten Pauschalen zur eigenverantwortlichen Verwendung, die sich sowohl nach der Anzahl der SchülerInnen als auch nach der Anzahl der Klassen richten**

**- Unterhaltung des bewegl. Vermögens**

**- Beschaffung bewegl. Vermögensgegenstände bis 1.190,- € brutto**

**- Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln**

**- Geschäftsaufwendungen**

**Regelmäßige Erhöhung um jährlich 2% Preissteigerung durch Beschlussempfehlung Schulausschuss**

# Beratung zum Haushalt 2022

<b>Teilhaushalt Bildung und Betreuung → Schulen</b>		
<b>Produkt</b>		<b>211 001 Grundschulen</b>
<b>Produkt</b>		<b>216 001 Oberschulen</b>
<b>Produkt</b>		<b>217 001 Gymnasien</b>
<b>Produkt</b>		<b>218 001 Gesamtschule (IGS)</b>
<b>Produkt</b>		<b>221 001 Förderschule</b>
<b>Produkt</b>		<b>243 001 sonst. schul. Aufgaben</b>
<b>Produkt</b>		<b>244 001 Kreisschulbaukasse</b>

# Produkt 211 001 Grundschulen



<b>Ordentlicher Aufwand</b>	<b>-6.810.800 €</b>
<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>601.700 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-6.209.100 €</b>

## Qualitätsentwicklung:

**Entwicklung von Standards für GTS**

**Koordinatorinnen für GTS in 2019 eingestellt**

**Sicherstellung der Nachmittagsbetreuung  
in GTS: Randzeiten und Ferienbetreuung**

# Produkt 211 001 Grundschulen

## 2.06 Transferaufwendungen „sonst. Zuschüsse“

**Betriebskostenfinanzierung für Einrichtungen der  
Nachmittagsbetreuung und Restfinanzierung der Ganztagschulen  
einschl. Randzeiten- und Ferienbetreuung**

**Gesamtaufwand 638.000,- €**

<b>GTS</b>	<b>ÜMi / KiNaMi/ Randzeiten</b>
<b>Anne-Frank-Schule</b>	<b>Heiligengeistschule</b>
<b>St. Ursula-Schule</b>	<b>Lüne</b>
<b>Igelschule</b>	<b>Igelschule</b>
<b>Im Roten Felde</b>	<b>Am Sandberg</b>
<b>Häcklingen</b>	<b>Häcklingen</b>
<b>Hasenb. Berg</b>	

# Produkt 216 001 Oberschulen



<b>Ordentlicher Aufwand</b>	<b>-1.534.800 €</b>
<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>1.210.900 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-323.900 €</b>

**Qualitätsentwicklung:**

**Gebäudesanierung**

**Ausstattung mit Lehr- und Lernmitteln**

**Erweiterung der Nutzflächen**

# Produkt 217 001 Gymnasien



<b>Ordentlicher Aufwand</b>	<b>-3.599.900 €</b>
<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>2.824.400 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-771.500 €</b>

## Qualitätsentwicklung:

**Bauliche Umsetzung des 13. Jahrgangs (G9)**

**Ausbau 6. Zug Johanneum**

# Produkt 218 001 Gesamtschulen



<b>Ordentlicher Aufwand</b>	<b>-1.932.100 €</b>
<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>1.422.700 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-509.400€</b>

**Qualitätsentwicklung:**

**Ausbau IGS am Kreideberg**

**Sanierung Sportplatz Kaltenmoor**

# Produkt 221 001 Förderschule



Ordentlicher Aufwand	-340.000 €
Ordentlicher Ertrag	282.000 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-58.000 €</b>

## Qualitätsentwicklung:

Fortführung der Förderschulen bis längstens  
31.07.2028

## Produkt 243 001 sonst. schulische Aufgaben



<b>Ordentlicher Aufwand</b>	<b>-1.051.700 €</b>
<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>307.700 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-744.000 €</b>

**Pers.- und Sachkosten f. SchuBZ rund 75.000,- €  
(Förderung durch Stiftung und  
Landkreis finanziert hälftig)**

<b>Transferaufwendungen/Zuschüsse</b>	<b>66.500,- €</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>305.100,- €</b>
<b>Versicherungen (GuV und KSA)</b>	<b>578.000,- €</b>

## Produkt 244 001 Kreisschulbaukasse



<b>Ordentlicher Aufwand</b>	<b>-253.000 €</b>
<b>Ordentlicher Ertrag</b>	<b>7.300 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-245.700 €</b>

**Hier lediglich Abschreibungen auf die Zuführungen zur Kreisschulbaukasse (→ siehe Finanzhaushalt)**

**Beitrag zur KSBK derzeit 358,- € pro Grundschüler**

**HANSESTADT**



**LÜNEBURG**

**Schulausschuss  
am 24.02.2022**

TOP 5

Beratungen zum Haushalt  
Teilhaushalt Bildung und Betreuung

**Hochbaumaßnahmen auf  
Schulliegenschaften**

---

# Struktur der Projektbearbeitung Hochbau

## Projektstart

Bedarf  
Konzept  
Kostenschätzung  
Förderkulisse  
1 – 2 Jahre

## Projektplanung

Abstimmung  
Planung  
Beauftragung Fachplaner  
Kostenkonkretisierung  
1 – 2 Jahre

## Projektumsetzung

Ausschreibung  
Bauen  
Inbetriebnahme  
1 – 2 Jahre

**Nutzer & Schulverwaltung & Gebäudewirtschaft**  
- im ständigen engen Austausch -

Grundlagenermittlung  
Vorplanung

Entwurfsplanung  
Ausführungsplanung  
Genehmigungsplanung

Vergabe  
Bauleitung  
Abnahme

Gewährleistung  
und  
Betriebsphase

Einbindung: RPA, Bauaufsicht, Denkmalpflege, Gremien, Fördergeber, Energieversorger..

# 01-365-050 Schulprogramm: investiv u. konsumtive Maßnahmen



## Haushaltsansatz 2022

A investiv/ Grundschulen/Spielgeräte	- 30.000 €
A investiv/ Grundschulen/Hochbau	- 90.000 €
A investiv/ weiterf. Sch. /Spielgeräte	- 15.000 €
A investiv/ weiterf. Sch./Hochbau	- 45.000 €
A konsumtiv/ Schulen	- 150.000 €
<u>E Zuweisungen LK</u>	<u>+ 48.000 €</u>
städt. Eigenanteil	- 282.000 €



## Projektbeschreibung

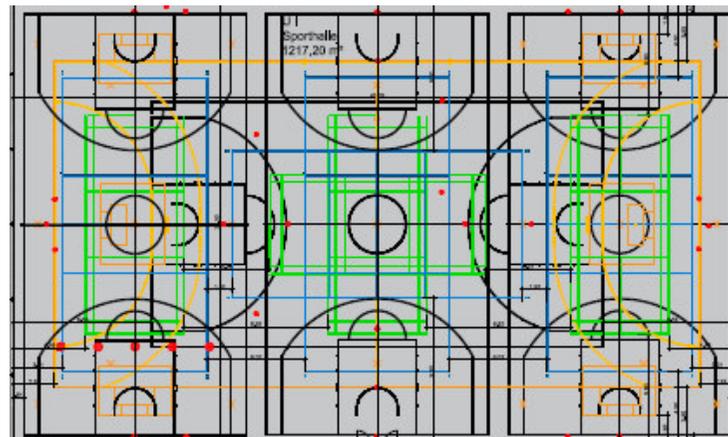
*beispielsweise*

Außenspielgeräte, Geräteschuppen,  
Sonnensegel, Akustikdecken, Zäune,  
Renovierungsarbeiten, Umbauten für  
Inklusion, Holzbodenaufbereitungen

Umsetzung/ Beschaffung

2022

# Bauunterhaltungsmaßnahme: Sporthallenbelag & -linierung



## jährlicher Ansatz 2022 ff

Ausgaben	-	80.000 €
Einnahmen	+	0 €
städt. Eigenanteil	-	80.000 €

## Projektbeschreibung

- div. Schulsporthallen benötigen eine Aufbereitung des Bodenbelags sowie
- eine neue sporttechnische Linierung

## Umsetzung

2022 ff

# 01-211-020 Grundschule Hagen



barrierefreier Zugang von Mensa zum Schulhof

## Projektvolumen

Ausgaben	- 50.000 €
Einnahmen	<u>+ 9.100 €</u>
städt. Eigenanteil	- 40.900 €

## Projektbeschreibung

- Errichtung einer Rampe für die barrierefreie Erschließung
- weitere Aufwertung der Außenanlage „Grünes Klassenzimmer“



Ansicht Schulstraße - Eingang

Fertigstellung

2023

# 01-211-004 Grundschule Lüne



<u>Projektvolumen</u>	rd. 10 Mio. €
Ausgabe 2022	- 2.560.000 €
<u>Förderg. Lüftung+KIP +</u>	<u>1.151.900 €</u>
städt. Eigenanteil	1.408.100 €

## Projektbeschreibung

- Ausbau zur Ganztagschule sowie Erweiterung für einen 5. Zug
- Einbau einer RLT-Anlage (*Förderprogramm, Frist*)
- Überarbeitung der Außenanlage

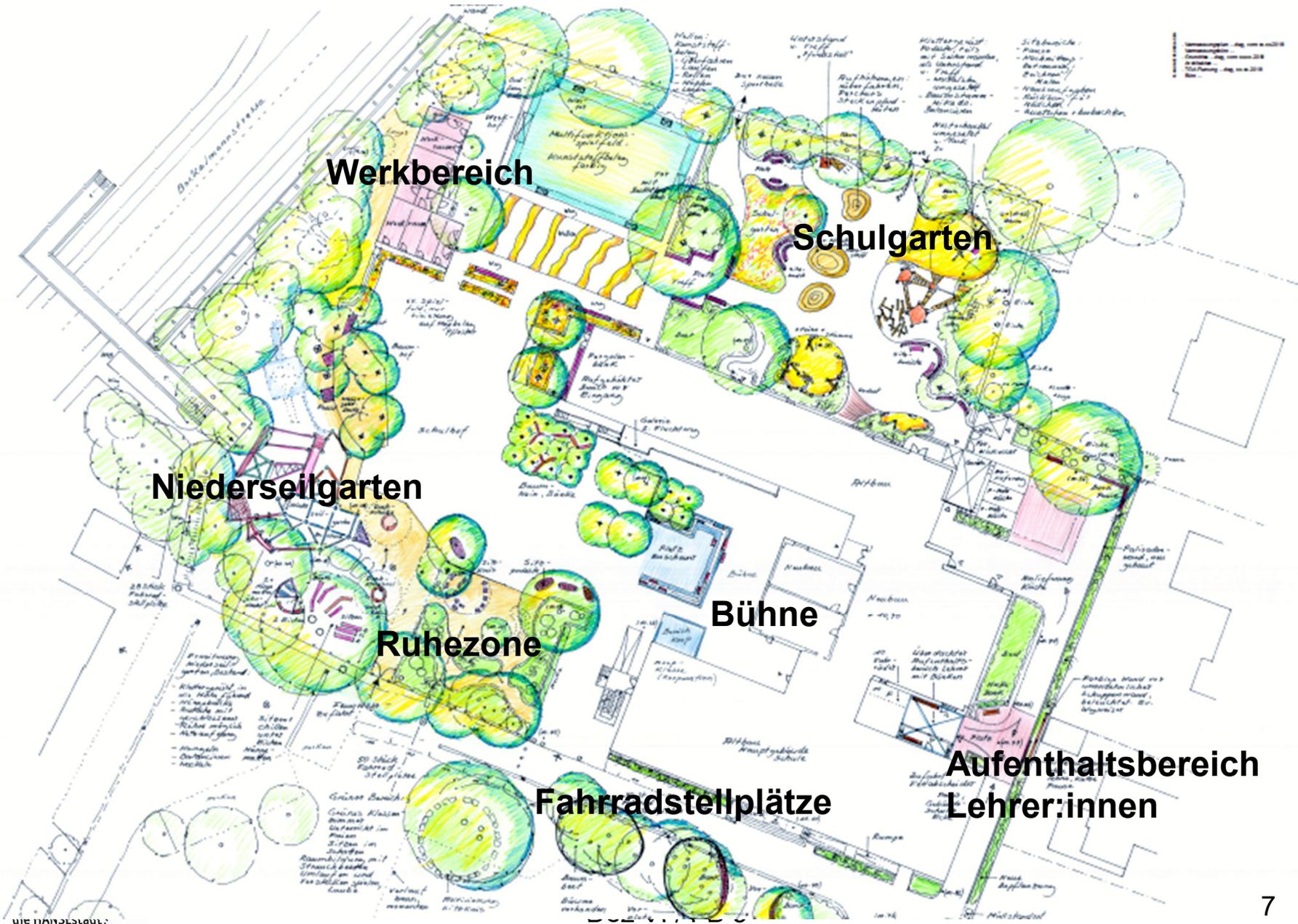


## Nachhaltigkeitsaspekte

- Altbausanierung
- Verdichtung durch Mitteltrakt
- Neustrukturierung der Außenanlage (Entsiegelung)
- materialökologische Beratung
- Schadstoffausbau
- begrüntes Dach Mitteltrakt

<u>Fertigstellung Mitteltrakt</u>	2022
-----------------------------------	------

# 01-211-004 Grundschule Lüne - Masterplan Außenanlage -



# 01-211-014 Grundschule und Sporthalle Kreideberg



## Projektvolumen/ HH-Ansatz 2022

inv. Ausgaben Schule - 100.000 €

inv. Ausgaben Sporth. - 75.000 €

konsumtive Ausgaben - 500.000 €

städt. Eigenanteil - 675.000 €

## Projektbeschreibung

Erneuerung Sicherheitstechnik

- Sicherheitsbeleuchtung,
- Elektro-akustische Anlage, Hausalarmierung und
- Elektrotechnik/ Verkabelung
- Sanitär-sanierung
- Grünes Klassenzimmer (Förderfrist)

## Nachhaltigkeitsaspekte

Sanierung statt Neubau

„Grünes Klassenzimmer“ geplant

Fertigstellung

2023

# 01-211-008 Grundschule Hermann-Löns



## HH-Ansatz 2022

investive Ausgaben - 50.000 €  
konsumtive Ausgaben - 100.000 €  
städt. Eigenanteil - 150.000 €

## Projektbeschreibung

- Ertüchtigung des Brandschutzes, hierzu gehört auch die Modernisierung der Brandmeldeanlage
- Sanierung Mauerwerksschäden
- energetische Untersuchung

## Nachhaltigkeitsaspekte

Sanierung statt Neubau  
Energet. Verbesserungen

## Fertigstellung

2023

# 01-211-009 Grundschule Im Roten Felde



## HH-Ansatz 2022

Ausgaben	-	100.000 €
Einnahmen	+	0 €
städt. Eigenanteil	-	100.000 €

## Projektbeschreibung

Verwaltungstrakt & Klassencontainer

## Nachhaltigkeitsaspekte

Sanierung statt Neubau

Fertigstellung    zunächst nur Planung



# 01-211-011 Grundschule Anne Frank

Erweiterung der Mensa sowie Dachsanierung



<u>Projektvolumen</u>	1,7 Mio. €
invest. Ausgaben	- 250.000 €
konsumt. Ausgaben	- 400.000 €
Einnahmen (LK)	+ 56.600 €
<u>Förderung Lüftung</u>	+ 280.000 €
städt. Eigenanteil	- 313.400 €

## Projektbeschreibung

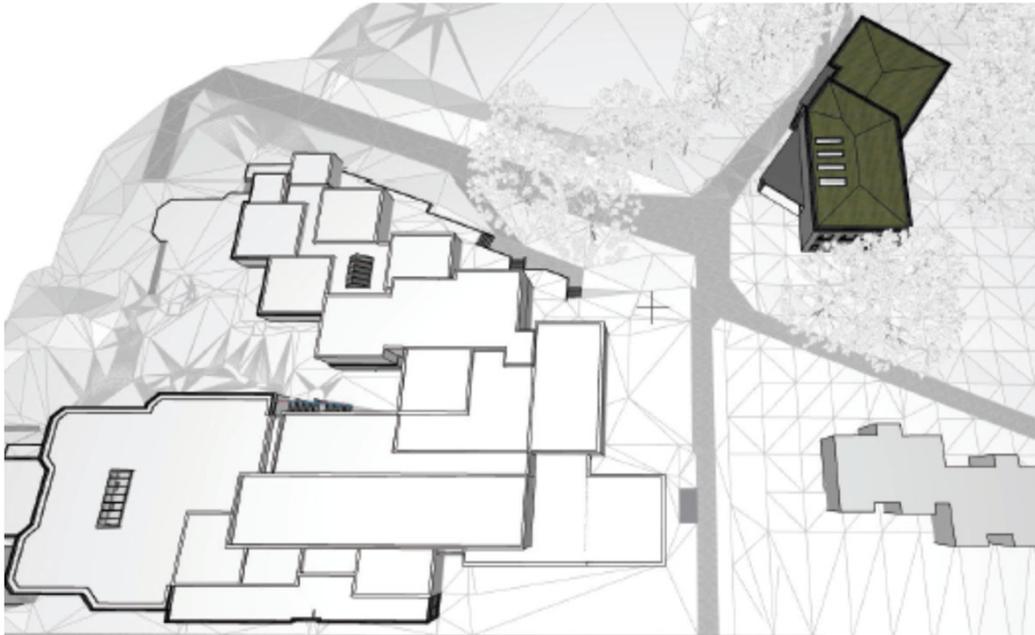
- Erweiterung der Mensa für eine gemeinsame Nutzung mit dem künftigen Hort
- Sanierung des Daches
- Lüftungsanlage (Förderfrist)

## Nachhaltigkeitsaspekte

gemeinsame Nutzung mit Hort  
Flächeneffizienz  
ggf. Teilfläche begrünt

<u>Fertigstellung</u>	2024
-----------------------	------

# 01-365-028 Hort Anne-Frank



Lageplan



Entwurf

<u>Projektvolumen</u>	5,9 Mio. €
Ausgaben	- 1.500.000 €
Einnahmen	+ 360.000 €
städt. Eigenanteil	- 1.140.000 €

## Projektbeschreibung

- Hortneubau mit 4 Gruppen (Förderfrist Juli 2024)
- Foyer mit Sitzmöglichkeiten
- Werkraum und Snoezelraum
- Lüftungsanlage (Förderfrist)

## Nachhaltigkeitsaspekte

angelehnt an ‚cradle to cradle‘  
Materialökologische Begleitung  
begrüntes Dach und PV  
Kooperation mit Schulmensa/Effizienz  
Holzrahmenbau  
Platzierung zwischen Bäumen

Fertigstellung Sommer 2024

# 01-211-011 Grundschule Anne Frank

Errichtung von Ballspiel-/ Bolzplätzen



## Projektvolumen

Ausgaben	- 80.000 €
<u>Einnahmen (Förderung)</u>	<u>+ 52.000 €</u>
städt. Eigenanteil	- 28.000 €

## Projektbeschreibung

Herstellung von Ballspielplätzen  
als Teil der neugestalteten  
Außenspielfläche

## Nachhaltigkeitsaspekte

- tlw. Entsiegelung
- Nachnutzung Asphaltschicht  
als Untergrund

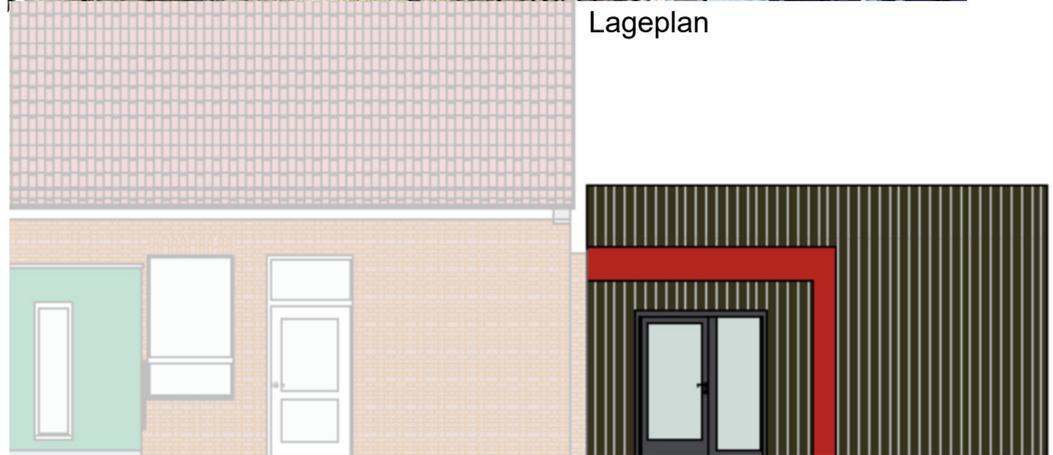
Fertigstellung 2022 (Förderfrist 3/23)

# 01-211-013 Grundschule Ochtmissen

## Erweiterung durch Holzmodulbauweise



Lageplan



Ansicht

Projektvolumen	680.000 €
HH-Ansatz 2022	200.000 €

### Projektbeschreibung

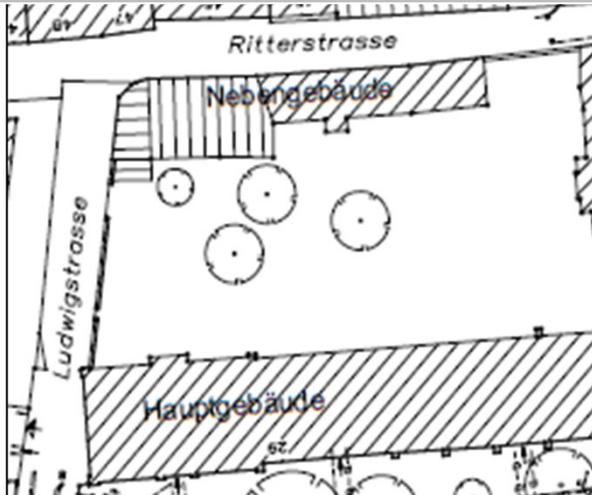
- Ersatz des bestehenden alten Schulcontainers (Stahlcontainer) u. des Sanitärcontainers durch einen Bau in **Holzmodulbauweise**
- 1 Unterrichtsraum + Gruppenraum mit **barrierefreien** Sanitärraum inkl. hydraulischer Wickelliege
- **Lüftungsanlage**

### Nachhaltigkeitsaspekte

- recycle-fähige Baustoffe
- Modul ist transportabel (Nachnutzung)
- Holzbauweise
- begrüntes Dach
- Aufwertung Außenanlage

<u>Fertigstellung</u>	Herbst 2022
-----------------------	-------------

# 01-211-016 Grundschule Heiliger Geist



Projektvolumen rd. 7,6 Mio. € (5,5)

Ausgaben 2022 - 750.000 €

Einnahmen 2022 + 946.500 €

städt. Eigenanteil + 196.500 €

## Projektbeschreibung

Ausbau zur Ganztagschule

- Rückbau der Turnhalle und Nebengebäude sowie Neuerrichtung von Mensa und Schulgebäude
- Aufwertung der Außenanlagen
- Sanierung im Bestand

## Nachhaltigkeitsaspekte

Verdichtung der Bebauung  
begrüntes Flachdach

Fertigstellung 1. BA Ende 2022

# 01-221-001 Förderschule Johannes Rabeler Haus II



<u>Projektvolumen Gebäude</u>	980.000 €
Ausgaben 2022	- 60.000 €
Ausgaben 2022 Außen.	-100.000 €
<u>Einnahmen 2022</u>	+ 96.000 €
städt. Eigenanteil	- 64.000 €

## Projektbeschreibung

- Fertigstellung Umbau Haus II
- Brandschutz
- Barrierefreier Zugang
- Neugestaltung Außenanlage

## Nachhaltigkeitsaspekte

Sanierung im Bestand  
materialökologische Baubegleitung  
Schadstoffausbau Baumschutz

Fertigstellung

2022

# 01-216-003 Oberschule Am Wasserturm



## Projektvolumen

1. BA 4,2 Mio. € (1,1)

Ausgaben 2022 - 800.000 €

Einnahmen 2022 + 620.000 €

städt. Eigenanteil + 180.000 €



NTW-Unterrichtsraum

## Projektbeschreibung

- Umbau 3 NTW-Räume
- Vergrößerung der Mensa
- Lehrer:innenarbeitsplätze
- Barrierefreiheit
- *Förderfrist!*

## Nachhaltigkeitsaspekte

Sanierung statt Neubau

Fertigstellung 1. BA Ende 2024

# 01-218-006 IGS Kreideberg



<u>Projektvolumen bis 2025</u>	9,6 Mio. €
Ausgaben 2022	- 150.000 €
<u>Einnahmen 2022</u>	+ 90.000 €
städt. Eigenanteil	- 60.000 €

## Projektbeschreibung: Umbau zur IGS

- Sanierung + Umbau im Bestand
- Erweiterungsbau für Klassen
- Erweiterung Mensa, Küche
- Erweiterung Bibliothek, Lehrerzimmer
- Interimslösung für Küche und auf steigende Klassen (Sommer 2022)
- Förderfrist KreDo-Anteil (5/2023)



## Nachhaltigkeitsaspekte

Holzrahmenbauweise  
begrüntes Flachdach  
energetische Verbesserungen

<u>Fertigstellung</u>	1. BA	2025
-----------------------	-------	------

# 01-218-004 IGS Lüneburg

## Projektbeschreibung

- Ertüchtigung des Brandschutzes
- Erneuerung sämtlicher Sicherungsanlagen
- Nachrüstung einer BOS-Funkanlage zur Sicherstellung der Funkverbindung im Gebäude bei einem Brandfall

Projektvolumen 1,2 Mio. €

Ausgaben 2022 - 100.000 €

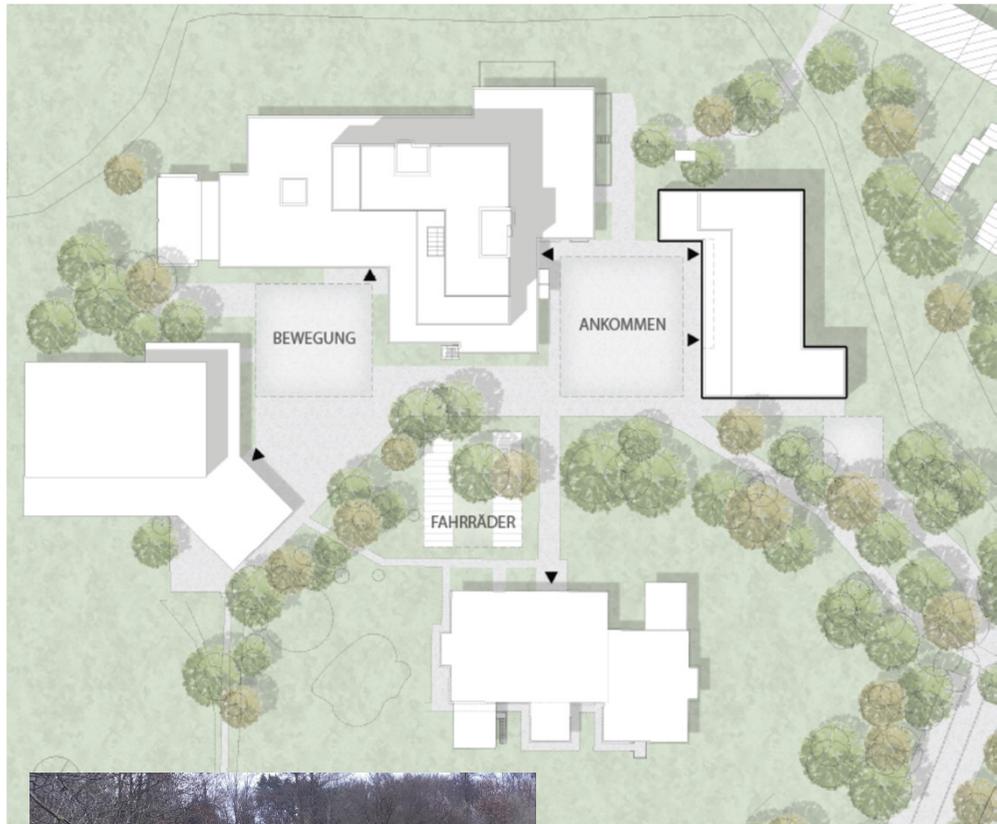
Einnahmen 2022 + 66.000 €

städt. Eigenanteil - 34.000 €

Fertigstellung 2024



# 01-217-002 Johanneum



Lageplan Schulcampus \_ M 1:1000



## Projektvolumen bis 2024

- zu 1) 1,3 Mio. Euro
- zu 2) 1,35 Mio. Euro
- zu 3) 11,3 Mio. Euro
- zu 4) 1,5 Mio. Euro

Ausgaben 2022 - 2.085.000 €  
Einnahmen 2022 + 1.087.000 €  
städt. Eigenanteil - 998.000 €

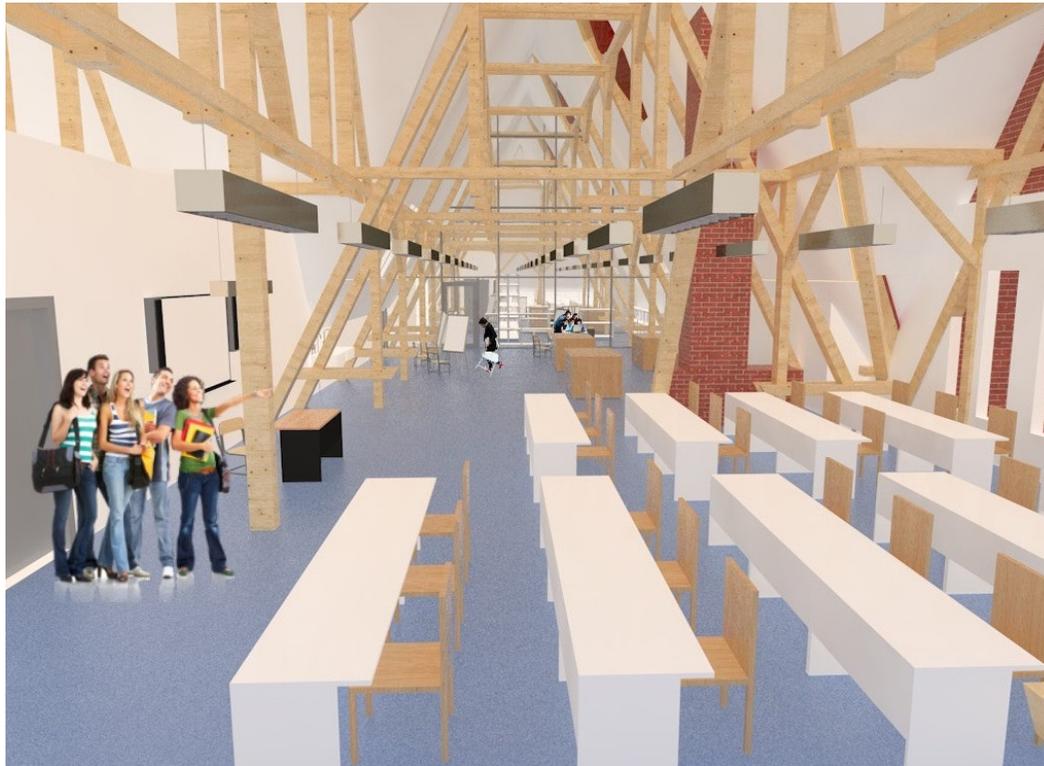
## Projektbeschreibung

1. Erweiterung Neubau 2017
2. Nachrüstung RLT-Anlage Neub.'17  
*Förderfrist !*
3. Neubau Fachunterrichtsgebäude
4. Sicherheitsanlagen im Bestand
5. Modernisierung im Bestand
6. Außenanlagen

## Nachhaltigkeitsaspekte

Materialökologische Baubegleitung  
begrüntes Dach  
Solaranlage  
Flächeneffizienz  
Lebenszykluskosten

# 01-217-003 Wilhelm-Raabe-Schule



<u>Projektvolumen</u>	5,3 Mio. €
Ausgaben	- 1.135.000 €
<u>Einnahmen</u>	+ 357.000 €
städt. Eigenanteil	- 778.000 €

## Projektbeschreibung

### Ausbau des DG für 13. Jahrgang

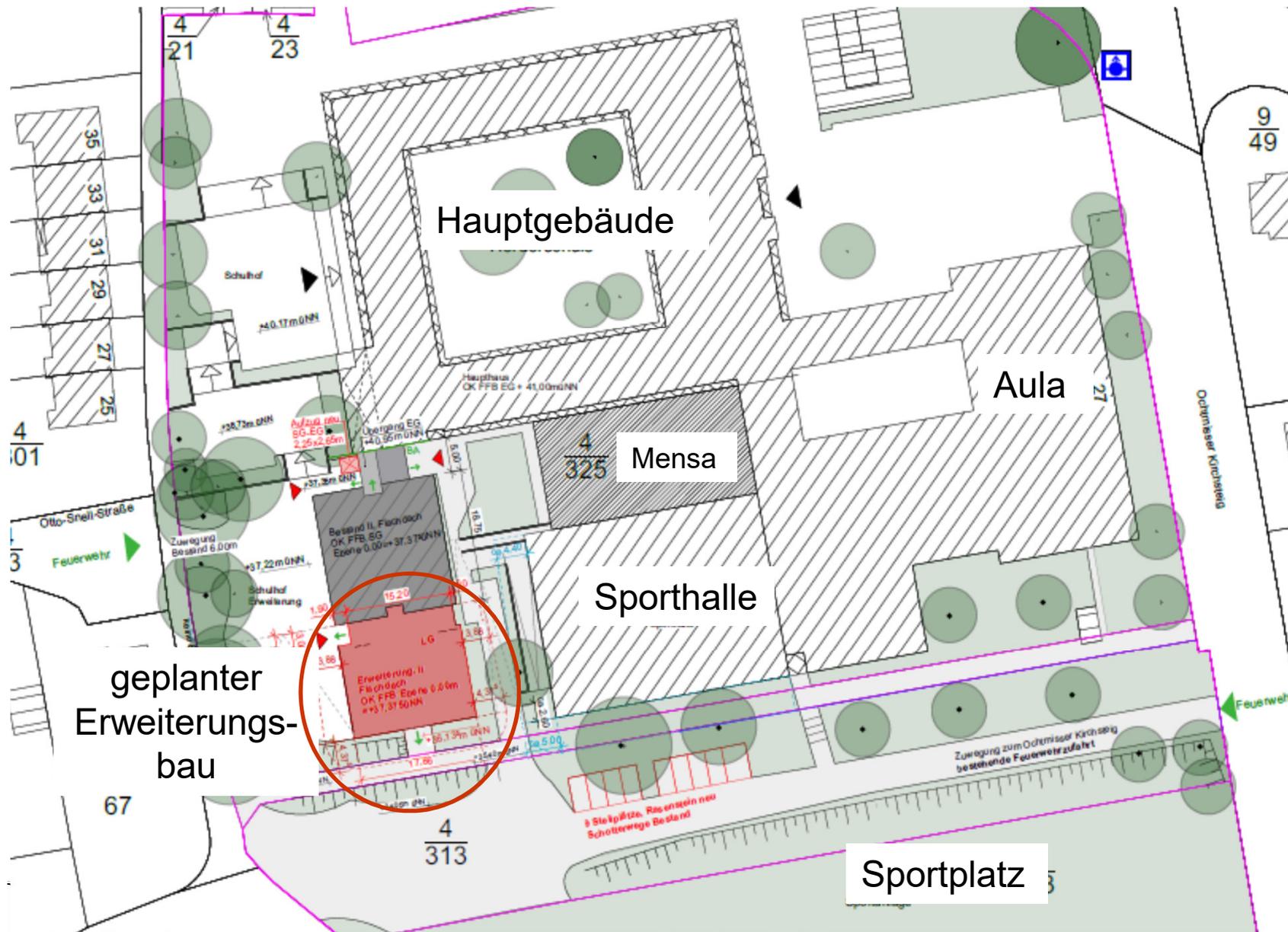
- Ausbau Dachgeschoss Schillerstr.
- Umbau des DG Feldstraße
- Ertüchtigung Statik + Brandschutz
- Umbau Empore für Theaterklasse
- Anpassungen in der Aula (Akustik)

## Nachhaltigkeitsaspekte

Flächeneffizienz durch DG-Ausbau  
energetische Verbesserungen

<u>Fertigstellung</u>	2025
-----------------------	------

# 01-217-006 Herderschule



# 01-217-006 Herderschule



<u>Projektvolumen</u>	2 Mio. €
Ausgaben 2022	- 400.000 €
<u>Einnahmen 2022</u>	+ 264.000 €
städt. Eigenanteil	- 136.000 €

## Projektbeschreibung

- Erweiterung um 4 Unterrichtsräume für 13. Jhg.
- 2 Gruppenräume
- Sanitäranlagen
- Lüftungsanlage (*Förderfrist!*)
- Schaffung von Barrierefreiheit

## Nachhaltigkeitsaspekte

begrüntes Dach  
Flächeneffizienz

Fertigstellung

Herbst 2023

# Bauunterhaltungsmaßnahme: Sporthalle Herderschule



Feuchtigkeitsschaden



## Projektvolumen

Ausgaben	-	270.000 €
Einnahmen	+	0 €
städt. Eigenanteil	-	270.000 €

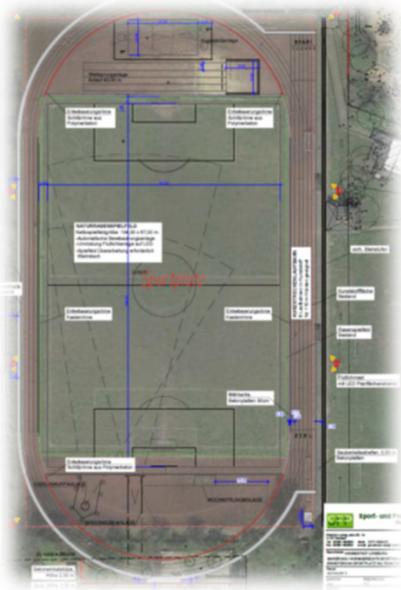
## Projektbeschreibung

- Sanierung des Hallenbodens
- Erneuerung der Drainagen zur Entwässerung im Außenbereich

Fertigstellung

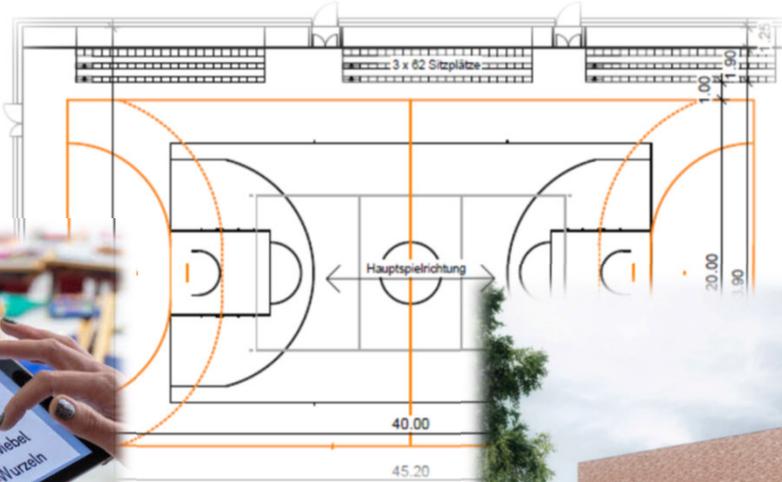
2022

# weitere Umsetzungen in 2022 ...



GRUNDSCHULE HAGEN.

**Projekt Digital Pakt #D**



**Schulsport**



HANSEVIERTEL.

## Anfrage FDP 10.01.2022

### Frage 1, 2, 6, 7: Welche Baumaßnahmen sind bereits begonnen worden, aber noch nicht abgeschlossen?

Schule	Maßnahme	Grund f. Bau	HH 2022	Delta
01-211-004 GS Lüne	GTS-Ausbau + 5. Zug + Sanierung	Schülerzahl	2.500.000 €	1.348.100€
01-211-009 GS Anne-Frank	Erweiterung Mensa	Teilnahme Verpfl.	330.000 €	273.400 €
01-211-013 GS Ochtmissen	Kooperationsklasse	Forts. Koop.	200.000 €	200.000 €
01-211-014 GS Kreideberg	Brandschutz + Sanitär	Brandschutz	123.000 €	108.000 €
01-211-016 GS Heil. Geist	GTS-Ausbau	Ausbau GTS	750.000 €	+196.500 €
01-216-003 OBS Wasserturm	NTW-Raum-San.	DIN-Norm	800.000 €	180.000 €
01-217-002 Johanneum	13 Jhg. und 6. Zug	Schülerzahl	2.085.000 €	998.000 €
01-217-003 Gym. WRS	Erweiterung 13. Jhg.	Schülerzahl	1.135.000 €	778.000 €
01-217-006 Gym. Herder	Erweiterung 13. Jhg.	Schülerzahl	450.000 €	156.000 €
01-218-004 IGS Lüneburg	Brandschutz	Brandschutz	100.000 €	34.000 €
01-218-005 Schulsportplatz	Sanierung/Erweiterung	Anf. Schulsport	240.000 €	240.000 €
01-218-006 IGS Kreideberg	Ersatz Containerkl./Sanierung	Schülerzahl	150.000 €	60.000 €
01-221-001 Förderstraße	Umschulung	Schülerzahl	100.000 €	00.000 €

## Anfrage FDP 10.01.2022

**Frage 3,4,5: Welche zusätzlichen Baumaßnahmen sind in der Vergangenheit für 2022 geplant worden?**

**Wie hoch sind die Investitionsmittel für diese Maßnahmen?**

**Gibt es Fördermittelbescheide? Welche Fristen sind zu beachten?**

Schule	Maßnahme	HH 2022	Zuschuss	Frist
01-211-004 GS Lüne	Sanierung Altbau mit RLT-Anlage Sanierung Außenanlage	2.500.000 €	500.000 €	24.07.22 + 1 Jahr
01-211-008 GS Hermann- Löns	Brandschutzertüchtigung	50.000 €	0 €	nein
01-211-019 GS Rotes Feld	Ersatz Containerklassen Modernisierung Schultrakt	100.000 €	0 €	nein
01-211-020 GS Hagen	Barrierefreier Zugang	50.000 €	9.100 €	nein
div. Invest-Nummern	Klimatisierung Schulcontainer	286.580 €	0 €	nein

## Antworten zum Fragenkatalog von Herr Soldan, zum Schulausschuss am 24.02.2022

### Allgemeine Fragen:

- **Wie ist die Personalentwicklung? Wieviel Personal der Hansestadt ist an den Schulen beschäftigt? Sind zusätzliche Stellen beantragt? Sind die bereits im HH-Entwurf berücksichtigt? Wenn nicht: welche zusätzlichen Kosten entstünden daraus?**

An den städtischen Schulen sind 22 Schulverwaltungskräfte, 6 Ganztagskoordinatorinnen, 10 Hauswirtschaftskräfte, 5 Bundesfreiwillige und 19 Hausmeister:innen (Fb 8) beschäftigt. Weiterhin werden die 4 Mitarbeiter:innen der Schulverwaltung anteilig auf die Schulen angerechnet.

Es ist keine Stelle unbesetzt. Zur Kalkulation der Kosten wird eine Tarifsteigerung von 1,8% berücksichtigt.

Zusätzlich beantragt sind 1,5 Stellen im Bereich der Schulverwaltungskräfte, die allerdings keinen Personalzuwachs bringen, sondern den vorhandenen Stellenplan bereinigen. Durch Erhöhungen der Arbeitsstunden einzelner Mitarbeiter:innen muss der bestehende Stellenplan angepasst werden. Da diese Stellen bereits besetzt sind, kommen hier keine zusätzlichen Kosten hinzu.

Es ist eine halbe Springerstelle für den Bereich der Schulverwaltungskräfte beantragt, da bei Krankheitsausfall sonst keine Vertretung sichergestellt werden kann. Diese Stelle ist noch nicht kalkuliert. Es kämen ca. 48.000 € (Kosten für ein Jahr) hinzu.

Zusätzlich beantragt ist 1 Stelle im Bereich der Hauswirtschaftskräfte, die allerdings keinen Personalzuwachs bringt, sondern den vorhandenen Stellenplan bereinigt. Durch Erhöhungen der Arbeitsstunden einzelner Mitarbeiter:innen muss der bestehende Stellenplan angepasst werden. Da diese Stellen bereits besetzt sind, kommen hier keine zusätzlichen Kosten hinzu.

Es ist eine Stelle in der Schulverwaltung beantragt, die die große Personalspanne des Bereichsleiters auffangen soll (1:46) und darüber hinaus die Aufgaben der bisherigen Teamleitung übernehmen soll. Leider ist diese Stelle bisher nicht im Stellenplan berücksichtigt und daher auch nicht kalkuliert.

- **Wie hoch sind die Einzahlungen in die Kreisschulbaukasse insgesamt (Berechnung)? Wie hoch sind die Auszahlungen?**

Die Ansätze zur Einzahlung in die Kreisschulbaukasse ergeben sich aus der Schülerzahl und dem zurzeit gültigen Faktor 358,- €/SuS. Allerdings werden nicht in jedem Jahr auch die vollen Ansätze vom Landkreis abgefordert. Je nach Kassenstand der Kreisschulbaukasse, werden auch mal weniger Einzahlungen vom Kreis abgefordert.

Unter anderem aus diesem Grund ist im Bereich der Kreisschulbaukasse ein einfacher Jahresvergleich wenig sinnvoll. Die Einzahlungen laufen in unterschiedlicher Höhe jährlich, die Auszahlungen werden aber nach Baufortschritt und nach Schlussrechnung der

Baumaßnahme abgefordert. Hier kann es schon zu erheblichen zeitlichen Verzögerungen kommen.

Um einen besseren Eindruck zu bekommen, soll daher der vergangene Zeitraum seit 2017 betrachtet werden:

Einzahlungen von 2017 – 2021 in die Kreisschulbaukasse gesamt: 3.216.630,- €

Einnahmen von 2017 – 2021 von der Kreisschulbaukasse gesamt: 2.613.663,- €

Noch ausstehende Einnahmen laufender oder noch nicht schlussgerechneter Maßnahmen:

über 5.000.000,- €

- **Was ist der Unterschied zwischen Nr. 1.02 3142 und Nr. 1.07 3482? Wie erfolgt deren Berechnung?**

3142: Zuweisung für laufende Zwecke vom LK Lüneburg  
z.B. Pädagogischer Mittagstisch, Kooperationsklassen, Abrechnung Schubz, Abrechnung FV

3482: Erstattungen vom LK Lüneburg  
z.B. Personalkosten über den Finanzvertrag (sind durch den Bereich 10 angemeldet)

- **Wo finden sich die im Lüneburg-Vertrag festgelegten Zahlungen des Landkreises?**

Unter dem SK 3142020 - Zuweisungen gem. § 118 NSchG v. LK Lüneburg werden die Erstattungen für die Sachkosten im Ergebnishaushalt veranschlagt.

Im Haushalt findet man den Betrag in der Summe 3142 – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land.

- **Wo finden sich Zahlungen des Landkreises für SuS aus dem Landkreis, die städtische Schulen besuchen?**

Für SuS aus dem Kreisgebiet werden keine Ausgleichszahlungen vom Landkreis gezahlt.

- **Finden sich Zuwendungen u.a. des LK in gleicher Höhe auch im HH-Entwurf des Landkreises wieder?**

Die Ansätze der Hansestadt Lüneburg werden mit dem Landkreis abgestimmt. Ob der Landkreis die Zahlen übernimmt, liegt in seiner Zuständigkeit.

- **Nr. 1.02 3141 (Zuweisungen vom Land) Bei der letzten Haushaltsberatung hieß es, dass diese Mittel für Systembetreuung (EDV?) und als Inklusionspauschale bezahlt werden. Wie berechnen sich die? Warum gibt es dort keine Steigerung?**

Systembetreuung:

Das Land Niedersachsen zahlt für die Wartung und Pflege der Computersysteme und Netzwerke (Systembetreuung) in den Schulen im Jahr insgesamt 11.000.000,- € und 8.000.000,- € für die Verwaltungstätigkeit. Diese Beträge werden nach der Zahl der Schülerinnen und Schüler auf die Schulträger verteilt.

Inklusive Schule:

Der vom Land festgesetzte Betrag ändert sich jährlich. In 2021 lag er bei 23.444.000,- €. Der Betrag wird nach der amtlichen Schülerstatistik verteilt.

- **Finden sich die Mittel für Klassen- und Schülerpauschalen in den Nr. 2.03 4221 und 2.03 4271?**

**Wenn ja: Warum sind die Ansätze dort anders als in der Präsentation am 10.11.20 dargestellt?**

In der Präsentation wurden nur die Schüler- und Klassenpauschalen dargestellt, die einer mit dem Landkreis vereinbarten 2%igen Erhöhung jährlich unterliegen.

Neben der Schülerpauschale (Primar: 19,28 €; Sek I 19,13 €, Sek II 23,90 € und Förderschule 21,51 €) und der Klassenpauschale in Höhe von 238,97 € erhalten die Schulen allgemeine Gelder für Verwaltung, Fortbildung, Sachkosten usw.

Dies ergibt ein Gesamtbudget, welches eigenverantwortlich von den Schulen verwendet wird. Dies macht es schwer bei der Planung des Haushaltes die Kosten einem bestimmten Sachkonto zuzuordnen.

Da die Gelder jedoch geplant werden müssen, werden diese u.a. auch auf 4271 und 4221 geplant. Dadurch ergibt sich ein anderer Betrag auf den Sachkonten als in der Darstellung der Präsentation.

## **211001 Grundschulen**

- **1.02 3141 Warum findet sich hier eine Reduzierung zum Ergebnis 2020?**

In 2020 gab es Pandemiebedingte Sonderzahlungen. Diese wurden und werden nicht beplant.

- **2.06 4318 Was sind das für Transferaufwendungen und warum sind sie niedriger als der Ansatz 2021?**

Diese Transferaufwendungen werden für die finanzielle Unterstützung der Ganztagschulen und die Nachmittags- und Randzeitenbetreuungen verwendet.

Mittlerweile sind aber einige ehemalige Übermittagsbetreuungen, die früher als sonstige Einrichtungen geführt wurden, zu Horten geworden. Damit sind sie zu offiziellen Kindertagesstätten geworden und werden nunmehr im Bereich 53 / Bildung und Betreuung und dem entsprechenden Produkt dort geführt. Daher fallen die Ansätze hier etwas niedriger aus. Zu diesen Einrichtungen zählt der Hort Kreideberg in der GS Kreideberg und der Hort Am Weißen Turm, der als Außenstelle der ÜMI Heiligengeist konzipiert war.

## **216001 Oberschulen**

- **2.01 4010 Weniger Personal? Welche Stelle(n)?**

Bisher wurden beide Schulverwaltungskräfte des Schulzentrums Kreideberg noch bei der Oberschule Christiani geführt. Dies ist jetzt korrigiert worden, indem eine der Kräfte der IGS Kreideberg zugeordnet wurde.

- **2.03 4211 Warum sinkt die Unterhaltung der Anlagen um 390.000 €? Wo findet sich ein ausgleichender Ansatz?**

Der Ansatz der Sachkonten 4211 umfasst die bauliche Unterhaltung der Oberschule Am Wasserturm. Im HH-Jahr 2021 beinhaltete der Ansatz –zusätzlich zur laufenden baulichen Unterhaltung – auch eine Sanierungsmaßnahme, die dem Ergebnishaushalt zuzuordnen war. Und zwar wurde ein Ansatz gebildet, um die Elektrotechnik im Gebäude der Oberschule Am Wasserturm zu erneuern. Hiermit wurde im Jahr 2021 begonnen. Über die restlichen noch nicht abgeflossenen Mittel wurde eine Rückstellung gebildet, so dass die Maßnahme 2022 fortgesetzt werden kann.

- **2.03 4241 Warum steigen die Bewirtschaftungskosten um 220.000 €?**

Die Grundschule Kreideberg inkl. Sporthalle sowie die Oberschule Am Wasserturm sind an das Fernwärmenetz angeschlossen. Die Schulen sowie die Sporthalle gehören zu den Großverbräuchern bzgl. Energie. Aufgrund der Energiepreisentwicklung ist zum jetzigen Zeitpunkt mit enormen Preissteigerungen an allen drei Liegenschaften zu rechnen. Dies wurde in der Planung der Bewirtschaftungskosten berücksichtigt. Inwieweit die Kostensteigerung zum Tragen kommt, kann erst im Zuge der Energieabrechnungen ermittelt werden.

- **2.04 Warum sinken die Abschreibungen in 2022 und 2023 so deutlich? Über welchen Zeitraum werden die Schulgebäude abgeschrieben?**

Schulgebäude werden über 90 Jahre abgeschrieben.

Durch veränderte Planungen und Maßnahmenenerweiterungen (dann schon als IGS) wird sich die Abrechnung der Baumaßnahmen bis 2026 hinziehen.

Des Weiteren entfällt 2022 ein Abschreibungsbetrag von ca. 25.000 € für voll abgeschriebene EDV-Ausstattung.

- **Kennzahlen: Warum gibt es in 2022 sechs Klassen und 123 SuS weniger?**

Bei den Kennzahlen zur Produktbeschreibung handelt es sich um eine Prognose für die Folgejahre. So wurde in 2020 für das Jahr 2021 prognostiziert, dass 711 Kinder in 37 Klassen die Oberstufe besuchen. Durch die jetzt vorliegenden IST-Zahlen für das Jahr 2021 weiß man, dass tatsächlich 667 Kinder in 35 Klassen die Oberschulen besucht haben. Von diesen Zahlen ist nunmehr auszugehen und die Prognose für die folgenden Jahre anzustellen. Die Planzahl 2021 ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr aussagekräftig.

Zum Schuljahr 2022 weiß man, dass die OBS Christiani einen Jahrgang mit 5 Klassen verliert. In der OBS Am Wasserturm verlässt ein 2-zügiger Jahrgang die Schule. Es ist anzunehmen, dass dort eine Klasse mehr neu beginnt, also ein 3-zügiger Jahrgang. So dass letztlich 4 Klassen weniger in den Oberschulen in 2022 prognostiziert werden können. Von der IST-Zahl 35 Klassen, verbleiben damit voraussichtlich 31 Klassen.

Wieviele Kinder aber Jahrgänge wiederholen oder früher abgehen, als erwartet und wie viele Kinder sich letztlich tatsächlich entschließen auf die OBS Am Wasserturm zu gehen, kann nicht erahnt werden. Von der IST-Zahl 667 SuS gehen wir mit einem Rückgang von 79 SuS aus, was dem Jahrgang 10 der OBS Christiani entspricht und erhalten damit die Prognosezahl 588.

## **217001 Gymnasien**

- **1.07 3482 Wie kommt es zu diesen Veränderungen?**

Höhere Personalkosten führen zu höheren Personalkostenerstattungen im Rahmen des Finanzvertrages.

- **2.01 Warum steigen die Personalaufwendungen?**

Eine Schulverwaltungskraft der Wilhelm-Raabe-Schule ist in die Ruhephase der Altersteilzeit übergegangen. Sie erhält also noch weiterhin Lohn, obwohl sie nicht mehr arbeitet. Gleichzeitig wurde die Stelle natürlich wiederbesetzt, so dass hier zusätzliche Personalkosten entstehen.

## **218001 Gesamtschulen**

- **1.02 3141 Sind diese Zuschüsse auch für Systembetreuung und Inklusion? Wie berechnen sich die?**

Ja, die Zuschüsse sind auch für Systembetreuung und Inklusion.

Systembetreuung:

Das Land Niedersachsen zahlt für die Wartung und Pflege der Computersysteme und Netzwerke (Systembetreuung) in den Schulen im Jahr insgesamt 11.000.000 € und 8.000.000 € für die Verwaltungstätigkeit. Diese Beträge werden nach der Zahl der Schülerinnen und aufgeteilt.

Inklusive Schule:

Der Betrag ändert sich. Lag in 2021 bei 23.444.000 €. Wird auch nach der amtlichen Statistik verteilt

- **1.07 3482 Warum diese Änderung?**

Höhere Personalkosten führen zu höheren Personalkostenerstattungen im Rahmen des Finanzvertrages.

- **2.01 Warum steigen die Personalausgaben um 20 %?**

Wie bereits bei der Oberschule beschrieben, ist nun eine der beiden Schulverwaltungskräfte der IGS Kreideberg zugeordnet worden.

- **2.06 4318 Wofür sind die sonstigen Zuschüsse? Welche Vereine bekommen Zuschüsse vom FB8?**

Der LSV erhielt bisher auf Grundlage einer Vereinbarung eine jährliche Zahlung von 3.000 Euro dafür, dass er den Schulsportplatz Kaltenmoor (Platz A) pflegt (mähen, düngen, nachsäen, ggf. wässern, reinigen). Darüber hinaus nutzen die Schüler:innen zunehmend auch die angrenzenden Sportplätze des LSV sowie das Vereinsheim. Dies erfolgte zunächst von 2017-2020 weil die Sporthallen Kaltenmoor während einer Sanierungsmaßnahme aus der Nutzung genommen wurden. Anschließend wurden die Außenspielflächen wegen der Corona-Beschränkungen für Innenräume intensiver genutzt. Auch in diesem Jahr werden die Vereinsflächen für Schulzwecke in Anspruch genommen. Dies wird sogar noch intensiver erfolgen als in den übrigen Jahren, weil der Schulsportplatz aufgrund der Sanierung für einige Monate aus der Nutzung genommen wird. Somit wird sich der gesamte Schulsport auf die Vereinsplätze verlagern. Eine Überarbeitung der Vereinbarung für die Zukunft ist geplant, da nach der durchgeführten Sportplatzsanierung auch der Umfang der Pflegearbeiten zunehmen wird. Z.B. ist die Laufbahn regelmäßig zu reinigen, um die Nutzungsdauer zu verlängern.

- **Finden sich im Haushalt Ansätze für zusätzliche Räume für den neuen 5. Jahrgang (5zünftig) an der IGS Kreideberg? Wann wird uns ein Raumkonzept dazu vorgestellt?**

Die Ansätze für die IGS Kreideberg sind unter der Invest-Nr. 01-218-006 im Investitionsprogramm zu finden. Die Ansätze umfassen grobe Kostenannahmen für den Erweiterungsbau, da die genaue Planung und damit Kostenschätzung noch nicht vorliegt. Die Baumaßnahme wird zum einen Sanierungen und Umbauten im Bestand umfassen (z.B. Mensa, Bibliothek) und zum anderen weitere Unterrichtsräume. Abstimmungen zum Raumprogramm/ Raumbedarf erfolgen in Abstimmung mit der Schulleitung und der Schulverwaltung. Aufgrund des Umfangs der Bau- und Sanierungsmaßnahme wird das Vorhaben in verschiedene Bauabschnitte unterteilt. Für die jeweiligen Bauabschnitte werden Architekturbüros beauftragt, die auf Grundlage der bisherigen Planungen das weitere Baukonzept entwickeln. Erst wenn diese Entwurfsplanungen vorliegen, kann eine Präsentation dazu erfolgen. Der erste Bauabschnitt wird ein Holzrahmenbau sein, in dem zum einen die Erweiterung des Stadtteilhauses Kredo untergebracht ist und zum anderen ein Ersatz für die jetzigen alten Schulcontainer. Als Interimslösung werden fehlende Klassenräume in Abstimmung mit der Schule durch Umnutzung von Fachunterrichtsräumen sowie bei Bedarf weiteren Containerklassen ausgeglichen.

- **Kennzahlen: Die Anzahl der Klassen steigt um 9, die Anzahl der SuS nur um 52. An der IGS Kreideberg kommt ein kompletter 5. Jahrgang bis zu 5zünftig hinzu. Wie passt das zusammen?**

Das passt leider so tatsächlich nicht zusammen, der Fehler liegt aber auch hier bei der Planzahl 2021. Es wird in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen zum gleichen Thema unter dem Produkt Oberschulen verwiesen.

Durch die offizielle Schülerstatistik des Schuljahres 2021/22 sind jetzt die IST-Zahlen 2021 bekannt. Diese liegen bei 1.502 SuS und 61 Klassen bei den Gesamtschulen.

Da die Zahlen der IGS Lüneburg voraussichtlich so bleiben werden, muss lediglich der neue Jahrgang der IGS Kreideberg neu berücksichtigt werden. Im Schnitt kommen 120 SuS neu hinzu, die sich auf 5 Klassen verteilen. Damit sollten die Kennzahlen 2022 bei 1620 SuS und 66 Klassen liegen, Planzahl 2023 bei 1740 SuS und 71 Klassen.

Das Produktblatt wird entsprechend der etwas höheren Schülerzahlen angepasst.

## **221001 Förderschulen**

- **2.03 4211 In der letzten Haushaltsberatung hieß es, dass die gesamte E-Technik in Haus 1 und 3 erneuert werden muss und das 660.000 € kostet. Dazu sollten 450.000 € im Haushalt 2022 stehen. Was hat sich geändert?**

Das Haus I (Hauptgebäude) muss umfassend saniert werden. Dadurch das mehrere Gewerke umfasst sind und sich die Nutzungsdauer des Gebäudes aufgrund des Umfangs der Sanierungsarbeiten verlängert, handelt es sich nunmehr um eine aktivierungspflichtige Investition. Dazu sind im Investitionsprogramm unter der Invest-Nr. 01-221-001 entsprechende Mittel für die Jahre 2022 – 2025 angesetzt.

Aus den nicht verbrauchten Mitteln des Jahres 2021 konnte eine Rückstellung gebildet werden, um die Elektrosanierungsarbeiten im Haus III umzusetzen. Somit entfällt der Bedarf für eine Mittelanmeldung im Ergebnishaushalt für das Jahr 2022.

## **243001 Sonstige schulische Aufgaben**

- **1.02 3142 Warum diese Schwankung?**

In den Vorjahren wurden hier u.a. die Erträge für die inklusiven Schulen vom Land gebucht. Die Erträge wurden ab 2020 auf die jeweilige Schulform gebucht. Daher wurde hier der Ansatz reduziert.

- **1.07 3482 Warum der neue Ansatz?**

Hier wird die Personalkostenerstattung vom LK für den Tierpfleger im Schubz gebucht.

- **2.04 Wie kommt die Erhöhung im Entwurf 2023 ff. zustande?**

Das ist auf die Investitionsvorhaben Digitalpakt (01-243-015 und 01.243-019) zurückzuführen, die in den kommenden Jahren aktiviert werden und eine hohe Abschreibung (ca. 12% jährlich) nach sich ziehen. In der Planung ist alles auf dem Produkt 243001 ausgewiesen, die tatsächlichen Abschreibungen werden sich dann aber in den einzelnen Schulformen wiederfinden.

- **2.06 Für was sind diese Transferaufwendungen? Und warum die Steigerungen ab 2023?**

10.000 € Geschäftsführer Schubz

15.000 € bis 35.000 € Zukunftsoffensive Schubz (daher ab 2023 Steigerung)

29.500 € Zuschuss Sekretärin Schubz (vorher 4431140)

12.000 € Mehraufwand Schubz (vorher SK 4271250)

- **2.07 4441 Wie wird der Ansatz für die Versicherungssumme ermittelt?**

Die Gemeindeunfallversicherung Hannover (GUVH) legt die Beiträge durch Beitragsbescheid fest. In 2021 wurden 544.060,44 € fällig. Der Betrag setzt sich aus einem Beitragssatz für Schulkinder und Kinder in Tageseinrichtungen zusammen.

Um auf Kostensteigerungen vorbereitet zu sein, werden für das Folgejahr etwas höhere Ansätze gebildet. Eine punktgenaue Ermittlung ist jedoch nicht möglich, da die Beitragssätze des GUVH im Voraus nicht bekannt sind.

Frau Oberbürgermeisterin  
Claudia Kalisch  
Rathaus  
21335 Lüneburg

Lüneburg, den 11.10.2022

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Kalisch,

Frank Soldan  
Vorsitzender der  
FDP-Fraktion im Rat  
der Hansestadt Lüneburg  
Tel.: 0172 4304242  
[frank.soldan@fdp-lueneburg.de](mailto:frank.soldan@fdp-lueneburg.de)

Am 22.09.22 gingen mir die Protokolle der Sitzungen des Schulausschusses vom 27.01.2022 (ausgefertigt am 14.04.2022) und vom 24.02.2022 (ausgefertigt am 11.08.2022) zu.

FDP Lüneburg  
Marie-Curie-Str. 12  
21337 Lüneburg  
[www.fdp-lueneburg.de](http://www.fdp-lueneburg.de)

Mir ist die mehr als angespannte Personalsituation gerade in diesem Dezernat bekannt. Seit den Sitzungen fragte ich mehrmals nach diesen Protokollen.

Laut der damals gültigen Geschäftsordnung des Rates soll ein Protokoll alsbald nach der Sitzung den Gremienmitgliedern zugehen. Das BVerwG versteht unter "alsbald" einen Zeitraum von zwei Monaten. Dieser ist bei weitem überschritten.

Die Protokolle unterschreibe ich nur, weil ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung eine ordnungsgemäße Protokollführung unterstelle.

Ich selbst kann lediglich die Beschlussergebnisse aufgrund meiner eigenen Aufzeichnungen bestätigen, die Zusammenfassung der Wortbeiträge und deren Vollständigkeit aber nicht.

Ich bitte Sie, dieses Schreiben zu beiden genannten Protokolle hinzuzufügen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Soldan

